

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Barbarossastadt Gelnhausen
am Mittwoch, dem 26. Mai 2010, um 19:30 Uhr in der Stadthalle Gelnhausen,
in der am 01. April 2006 begonnenen Legislaturperiode.

Stadtverordnete: Hans Adrian
Thilo Allwardt
Renate Baumann
Frank Bayer
Gerhard Brune
Jürgen Degenhardt
Bodo Delhey
Ewald Desch
Claudia Dorn
Walter Dreßbach
Daniel Glöckner, stlv. Stadtverordnetenvorsteher
Elfriede Günther
Jürgen Herms
Heinz Klauser
Jörg Lehnert
David Lupton ab ca. 19:50 Uhr
Hagen Mootz
Gabriele Petrasch
Kurt Pitz
Rüdiger Rein
Volker Rode
Margot Schäfer
Rotraud Schäfer, stlv. Stadtverordnetenvorsteherin
Walter Schindler
Petra Schott-Pfeifer
Karlheinz Stadler
Herbert Vetter
Doris-Maria Viel, Stadtverordnetenvorsteherin
Claudia Voigt
Sigrun Weigand

Entschuldigt: Doris Gehron
Jürgen Hilb
Christian Letmathe
Dieter Mosch
Norman Peetz
Sylvia Schmidt-Hermann

nicht entschuldigt: Brigitte Piechotta

Magistrat: Bürgermeister Thorsten Stolz
Karl Franz
Eugen Glöckner
Manfred Hendel
Josef Johann
Rolf Kunert
Hans-Dietrich Ullrich
Gert Wüstenhagen

Entschuldigt: Michael Frischkorn
Pia Horst
Bernd Krempel
Günther Rams
Frank Rompel
Ludwig Sinsel

Schriffthührerin: Dagmar Petersein

Stadtverordnetenvorsteherin Viel eröffnet um ca. 19:35 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

Sie begrüßt besonders herzlich die Klasse 01 SFS 2 der Sozialpädagogischen Abteilung der Beruflichen Schulen Gelnhausen mit ihrer Lehrerin Elisabeth Veith.

Zu dem Protokoll von Mittwoch, dem 28.04.2010 liegen keine Einwendungen vor. Es gilt deshalb als genehmigt.

Zur Tagesordnung:

Es liegt ein Änderungsantrag der FDP-Fraktion zu TOP 6 vor.

Tagesordnung

1. Bericht des Magistrates

Bürgermeister Stolz legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

Teil I

2. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

1) Verkauf von Gewerbeflächen

Stadtverordnete Günther verlässt zur Abstimmung die Sitzung.

Stadtverordnete Weigand berichtet aus dem Bauausschuss.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

- einstimmig -

Beschluss:

Dem Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche in der Größe von ca. 750 m² in der Gemarkung Meerholz, Flur 24, Flurstück 47/2, Am Bruchweg und einer noch zu vermessenden und im Rahmen der Umliegung noch zu übertragenden Teilfläche Flur 24, Flurstück 52 an Frau Karin Druschke, Am Bruchweg 2, Gelnhausen-Meerholz zum Preis von 75,- Euro pro m² voll erschlossen wird zugestimmt.

2) Ankauf eines bebauten Grundstückes

Stadtverordnete Weigand berichtet aus dem Bauausschuss. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Delhey.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

22	Ja-Stimmen
5	Nein-Stimmen
2	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Ankauf des bebauten Grundstückes, Gemarkung Gelnhausen, Flur 4, Flurstück 240/3, Freigerichter Straße 1-3 = 1.633 m² von Herrn Atila Karakaya, Soderstr.39, 64287 Darmstadt zum Preis von 220.000,-- Euro wird zugestimmt.

Teil II**3. Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen****1. Änderung des Bebauungsplans „An der Goldhohle“ gem. § 13 BauGB
hier: Billigung des Entwurfs und Auslegungsbeschluss**

Stadtverordnete Weigand berichtet aus dem Bauausschuss.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

- einstimmig -

Beschluss:

Dem Planentwurf vom 16.04.2010 der 1. Änderung des Bebauungsplans „An der Goldhohle“ wird zugestimmt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingeholt.

4. Neufassung der Erschließungsbeitragssatzung (EBS)

Stadtverordneter Dr. Lehnert berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

17	Ja-Stimmen
keine	Nein-Stimmen
12	Enthaltungen

Beschluss:

Der vorliegenden neuen Erschließungsbeitragssatzung wird zugestimmt.

Stadtverordneter Dr. Lupton ist jetzt anwesend.

5. Übernahme einer Ausfallbürgschaft

Stadtverordneter Dr. Lehnert berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

- einstimmig -

Beschluss:

Die Übernahme einer Ausfallbürgschaft zu Gunsten des Turnverein 1861 e.V. Gelnhausen in Höhe von 200.000,00 € wird vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kommunalaufsicht beschlossen.

Teil III

6. Antrag der CDU-Fraktion Ideenwettbewerb Housing Area Hierzu liegt ein Änderungsantrag der FDP vor.

Stadtverordneter Rein begründet den Antrag und Stadtverordneter Glöckner begründet den Änderungsantrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Desch, Herms, Delhey, Vetter, Dr. Lehnert, Bürgermeister Stolz, Rein, Delhey und Degenhardt.

Gemäß Geschäftsordnung § 12 Abs. 3 wird über den Änderungsantrag abgestimmt bevor über den Hauptantrag entschieden wird.

Der Änderungsantrag der FDP-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

23	Ja-Stimmen
keine	Nein-Stimmen
7	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, statt eines Ideenwettbewerbes nur für die Housing Area einen Studentenwettbewerb gemeinsam mit einer Hochschule auszuloben, der inhaltlich so gefasst wird, dass er als städtebaulicher Entwicklungsplan für die Barbarossastadt Gelnhausen inklusive ihrer Stadtteile sowie dem ehemaligen Housing-Areal eine Handlungsempfehlung für die städtischen Entscheidungsgremien darstellt. Unter der Prämisse „Innen- vor Außenentwicklung“ soll der SEP auch möglichst Potential- und Entwicklungsgebiete aufzeigen.

Die Aufforderung der Stadtverordnetenvorsteherin Viel über den Hauptantrag der CDU Fraktion abzustimmen, wurde durch die Stadtverordnetenversammlung nicht aufgegriffen.

7. Antrag der Fraktion „Die Linke“ Fehlende Straßenbeleuchtung Geh- und Radfahrweg

Stadtverordneter Vetter begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Rein (stellt Antrag auf Verweisung in den Ortsbeirat), Dr. Lupton und Bürgermeister Stolz (erläutert, dass die Verwaltung bereits Kosten ermittelt hat und macht den Vorschlag auf Verweisung in den Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr unter Hinzuziehung eines Fachmannes). Stadtverordneter Vetter erklärt sich damit einverstanden.

Der Änderungsantrag wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

29	Ja-Stimmen
1	Nein-Stimme
keine	Enthaltungen

Beschluss:

Der Antrag wird verwiesen in den Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Stadtentwicklung unter Hinzuziehung eines Fachmannes.

8. Mitteilungen und Anfragen

Stadtverordneter Dr. Lupton stellt eine Anfrage bezgl. des „einschlägigen Etablissements“ in der Röthergasse:

- a) wurde das Gewerbe angemeldet, und wenn ja, wann?
- b) hat der Main-Kinzig-Kreis für diese Nutzung eine Genehmigung erteilt?

Bürgermeister Stolz beantwortet diese Fragen:

Die Thematik ist bekannt und wird bereits von der Verwaltung geprüft. Es wird versucht eine Besserung der Situation herbei zuführen.

Ende der Sitzung: ca. 21:24 Uhr

Gelnhausen, 2. Juni 2010

Doris Maria Viel
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin